

Der INDER in Deggendorf!
SHIVA
Familienfeiern,
Betriebsfeiern.
Montag – Freitag **Mittagsmenü**
von 11.30 bis 14.30 Uhr
durchgehend warme Küche
von 11.30 bis 23.00 Uhr
Pfleggasse 23 · 94469 Deggendorf
Telefon 0991/38313783
www.shiva-deggendorf.de

aktuell

- Romantisches Ambiente
- 3 Saunen 75°/85°/95°
- Dampfbad
- Wärmepool
- Ruheräume/viele Liegeplätze
- Freizone
- Restaurant

Regelmäßig
Saunaaufgüsse!

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 09 - 23 Uhr
Sa 14 - 22 Uhr
So/Feier 09 - 21 Uhr

Sauna

Wellnesstag
Keine Lust auf Masse?



Wellness-Spa-Fitness
SPORT
kontakt

Deggendorfer Str. 50 · 94526 Metten · Tel. 0991/99 80 60 · www.sportkontakt.de

LichtBlick



Seniorenhilfe-Verein unterstützt bedürftige Rentner - Deggendorf
aktuell im Gespräch mit Gründerin Lydia Staltner Seite 3

Rettet die Bienen!
31.01. - 13.02.19
Eintrage
Volksbegehren
Artenvielfalt
#rettetdiebienen
#volksbegehrenartenvielfalt
Unsere historische Chance!
NATUR & UMWELT alt in Bayern

VOLKSBEGEHREN erfolgreich:
„Rettet die Bienen“ hat es geschafft. → Seite 7



VERANSTALTUNG
DIE BR-RADLTOUR macht am
1. August Station in Deggendorf. → Seite 10

Landpartie
Café & Laden im Grünen
Wiedersehen
ab dem
14. Februar!
Donnerstag bis Sonntag
Ab 14.00 Uhr in Sicking
Tel. 09901-902 986
Landpartie-Ambiente.de

Wir suchen für unsere Kunden
Häuser, Grundstücke, Hofstellen
sowie Wohnungen zum Kauf.
Immobilien Lerchenberger
☎ 09931/4234

Ballonfahrten
Tandemflüge
Gleitschirmschule
Geschenkgutscheine
☎ Telefon: 09482-959525
www.flugzentrum-bayerwald.de

TORODESIGN.de
copycenter-deggendorf.de
drucken • kopieren
binden • scannen
laminieren • faxen
ab 1 Stück
von der Visitenkarte bis zum Bauplan
Graffinger Straße 4 / Deggendorf

VERKAUFEN SIE
IHRE IMMOBILIE
ERFOLGREICH!
IZD
IMMOBILIEN
ZENTRUM Deggendorf
0991 38 31 38 10 info@iz-deg.de

Pfefferl
Technischer Groß- u. Einzelhandel
Industrietechnik
KÄRCHER STORE
Beratung • Verkauf • Service • Aktionen
Telefon 09931/9168-0 · www.pfefferl.de

Neuer Kurstermin:
Motorsägenkurs
am 21. - 22. 3. 19
8 - 16 Uhr
STAHL + STEININGER
MIT UNS LÄUFT'S
Deggendorfer Str. 15
94569 Stephansposching
Tel.: 09935/903064

10% Saison-Ende-Rabatt
Alle Kamin-/Pelletöfen
müssen RAUS!!!
Zum Saisonende
auf alle
Kamin- und Pelletöfen
10% Rabatt!
Osterhofen - Stadtplatz - 09932/1684
ALTENEDER

SENIORita
DIE MESSE FÜR DIE BESTEN JAHRE IM LEBEN
23./24. FEBRUAR 2019
DEGGENDORFER STADTHALLEN



Extralanges Einkaufs-Wochenende!

Magische Momente bei Weko!

Alle WEKOCARD-INHABER erwartet ein ganz besonderer Vorteil!

Program: Freitag und Samstag, bis 20.00 Uhr

- ♦ Rottaler Staatszirkus
- ♦ Kinderschminken
- ♦ verschiedene Zauberer
- ♦ Kochvorführungen
- ♦ Zauber-Workshop für Kinder
- ♦ Kaffee-Verkostung
- ♦ Gin-/Whisky-/Rum-Verkostung
- ♦ Moordestillerie

15.02. & 16.02. bis 20.00 Uhr geöffnet!

Pfarrkirchen
WEKO Wohnen GmbH
Südeinfahrt 1, 84347 Pfarrkirchen
Telefon: +49 (0)8561 900-0
MO - FR 9.30 - 19.00 Uhr
SA 9.00 - 18.00 Uhr

Rosenheim
WEKO Wohnen Rosenheim GmbH & Co. KG
Am Gittersbach 1, 83026 Rosenheim
Telefon: +49 (0)8031 900-0
MO - FR 9.30 - 19.30 Uhr
SA 9.00 - 18.00 Uhr

weko
Fühlen Sie sich wie zu Hause.
www.weko.com

Aktionsangebote der Inspektionswochen

Gültig von 14.02.2019 bis 30.03.2019

MOTORSÄGEN
nur 39,- €*
• Sägekette schärfen
• Führungsschiene entgraten
• Zündkerze erneuern
• Luftfilter reinigen & Vergaser einstellen
• Sicherheitseinrichtungen überprüfen
• Probelauf

RASENMÄHER
ab 49,- €*
• Ölwechsel
• Zündkerze erneuern
• Bowdenzüge einstellen
• Messer schleifen & wuchten
• Luftfilter prüfen & Vergaser einstellen

MÄHROBOTER
nur 129,- €*
• Grundreinigung
• Prüfung der Ladefunktion
• Software-Update
• Akku-Test
• Messer erneuern
• Funktionsprüfung sämtlicher Sensoren & Antriebe



* Sonstige defekte Teile und Arbeitszeit gegen Berechnung. Das Angebot gilt für alle Markenfabrikate.

STIHL DIENST **PROFI-SERVICE**
Markmiller
Ernst Markmiller GmbH
Industriestr. 24
94469 Deggendorf
Tel.: 0991/250 111 53
werkstatt@markmiller.de
www.markmiller.de

Wir helfen, dass der Kühlschrank am Monatsende nicht leer bleibt“

Deggendorf aktuell im Gespräch mit Lydia Staltner, der Gründerin der Seniorenhilfe LichtBlick

Ein Leben lang gearbeitet und dennoch reicht die Rente nicht für das Nötigste. Dieses Schicksal trifft mehr als drei Millionen Menschen in Deutschland. Und laut VdK kommt auch in Bayern mehr als jeder fünfte Rentner kaum oder gar nicht über die Runden. Als erster Verein seiner Art in Deutschland setzt sich LichtBlick Seniorenhilfe e.V. seit 2003 für Senioren ein, deren Mittel für ein Leben in Würde und gesellschaftliche Teilhabe nicht ausreichen. Dabei unterstützt der Verein bedürftige Senioren dauerhaft finanziell, und das schnell, unbürokratisch und sehr persönlich. Hand in Hand mit Spendern und Partnern sorgt LichtBlick beispielsweise dafür, dass sich Betroffene endlich ein neues Paar Schuhe, eine neue Matratze oder Lebensmittel leisten können.

Am 23./24. Februar stellt sich LichtBlick mit einem Stand auf der SENIORita, der „Messe für die besten Jahre im Leben“ in der Deggendorfer Stadthalle vor. Im Vorfeld sprachen wir mit Lydia Staltner, der Gründerin von LichtBlick.

aktuell: Frau Staltner, Sie haben den Verein LichtBlick Seniorenhilfe 2003 gegründet. Warum? Gab es ein persönliches Motiv?

Lydia Staltner: Erstens gab es in meiner Verwandtschaft jemanden, der schon in Altersarmut gelebt hat. Diese Nachkriegsgeneration hätte nie zugegeben, dass sie an der Supermarktkasse das Mehl doch nicht mitnehmen, weil sie das Geld dafür nicht hatten.

Und es gab vor meiner Haustüre eine alte Frau, die auf ihren Gehwagen gestützt, Sommer wie Winter immer

mit einem Wintermantel und dicken Schuhen vorbeigelaufen ist. Da habe ich mir gedacht: Warum hat die keine anderen Schuhe an? Und dann war mir klar: Ich mache etwas für alte Menschen!

aktuell: Altersarmut trifft heute geschätzt mehr als drei Millionen Menschen in Deutschland. Wie war das 2003? Waren es damals weniger? Ist die Zahl gestiegen?

Die Zahl ist rasant gestiegen. 2003 haben LichtBlick im Monat durchschnittlich fünf Anträge von Senioren erreicht, die finanzielle Hilfe suchten. Heute sind es zwischen fünf und zehn Anträge am Tag!

Die Zahl der Altersarmen steigt. Laut offizieller Zahlen sind mehr als drei Millionen Rentnerinnen und Rentner in Deutschland betroffen. In dieser Zahl sind diejenigen nicht enthalten, die Wohngeld bekommen oder jene, die ein paar Euro über der Bemessungsgrenze sind oder die aus verschämter Armut nicht zum Staat gehen.

aktuell: Warum gibt es so viele alte Menschen, die trotz lebenslanger Arbeit kaum genug zum Leben haben? Auf Ihrer Homepage heißt es, es handele sich um ein „strukturelles Problem“ - was heißt das genau?

Stellen Sie sich vor, wenn ein alter Mensch volle 45 Jahre gearbeitet hat und 3.000 Euro brutto verdient hat, ohne Ausfallzeit – was in der heutigen Zeit kaum noch möglich ist – bekommt er eine Nettorente von 1.120 Euro. In Großstädten zahlt er dann vielleicht noch eine Miete von 600-700 Euro und muss dann zum Sozialamt gehen, weil ihm weniger bleiben als die Grundsicherung von rund 425 Euro.

aktuell: LichtBlick hilft Be-

dürftigen entweder in Form von finanzieller Soforthilfe oder mit einer Patenschaftshilfe. Wie viele Menschen bitten den Verein jedes Jahr um Hilfe?

LichtBlick hat in den letzten drei Jahren insgesamt 12.000 Menschen geholfen und täglich kommen fünf bis zehn weitere hinzu. Wir begleiten die Senioren, die zu uns kommen, lebenslang. Denn sie brauchen heute ein paar neue Schuhe, im nächsten Vierteljahr können sie ihre Medikamente, die von der Krankenkasse nicht übernommen werden, nicht zahlen. Ein paar Wochen später brauchen sie eine neue Brille, die sie sich aus eigener Tasche nicht leisten können.

aktuell: Viele bedürftige Senioren haben sicherlich Hemmungen bzw. schämen sich, um Hilfe zu bitten. Wie gelingt es, diese Hemmschwelle zu überwinden?

Durch eine schnelle, relative unbürokratische Helfen, wissen arme Menschen, dass Sie bei uns einen Ansprechpartner haben und sich auf uns verlassen können. Wir haben immer ein offenes Ohr für die Senioren und ihre Anliegen. Die Türen unserer Anlaufstellen in München, Münster und Deggendorf stehen immer für sie offen.

aktuell: Mit welchen Anliegen und Problemen kommen die Senioren zu LichtBlick? Geht es nur um finanzielle Dinge?

Armut, Hilflosigkeit und Einsamkeit gehen oft miteinander einher. Deshalb ist LichtBlick nicht nur Helfer in finanziellen Dingen, sondern auch Ansprechpartner bei Problemen – mit unseren regelmäßigen Veranstaltungen, wie Tagesausflügen und Konzerten, holen wir Rentner aus der Einsamkeit.

aktuell: Seit letztem Jahr unterhält LichtBlick ein eigenes Büro in Deggendorf. Warum Deggendorf?

LichtBlick unterstützt Rentner in ganz Niederbayern. Deggendorf liegt in mitten des Bezirks Niederbayern und eignet sich daher als Anlaufstelle für Bedürftige und Spender der Region. Das neue Büro liegt zentral im Stadtkern, die Pfluggasse hat viele Läden und so auch viele Passanten. Auch die Büroräume sind durch einen Aufzug gut für Senioren erreichbar.

aktuell: Vier Mitarbeiter haben hier in Deggendorf ein offenes Ohr für die älteren Menschen. Arbeiten sie alle ehrenamtlich?

Derzeit arbeiten die vier Mitarbeiter ehrenamtlich, jedoch hat LichtBlick ab dem 1. März zwei Teilzeitangestellte, die an vier Vormittagen in der Woche für die Anliegen der Rentner da sind.

aktuell: Was genau ist heute Ihre Aufgabe im Verein?

Meine Aufgabe ist, den Verein nach außen zu repräsentieren und dadurch Spendengelder zu akquirieren.

aktuell: Was haben Sie früher beruflich gemacht? Beziehen Sie eigentlich selbst eine Rente?

Neben dem Verein besitze und führe ich eine Werbeagentur und übe diesen Beruf immer noch aus.

aktuell: Sie haben in den

letzten Jahren zahlreiche Ehrungen erhalten. Nützt Ihnen das für Ihre Arbeit? Werden Sie als Lobby für arme Senioren besser wahrgenommen?

Natürlich ist es wichtig, Aufmerksamkeit durch Öffentlichkeitspräsenz zu haben. Auf diese Weise können wir einerseits bedürftige Senioren erreichen, die uns noch nicht kennen, aber ebenso potentielle Sponsoren, die unsere Arbeit unterstützen möchten.

aktuell: Der Verein ist überparteilich, doch um Partei für bedürftige Senioren zu ergreifen, geht es nicht ohne Politik. Auf welche Weise kann der Verein Einfluss auf die Politik nehmen?

Wir haben uns zum Ziel gemacht, dass bei bedürftigen Rentnern der Kühlschrank am Monatsende nicht leer bleibt, dass sie im Winter warme Schuhe haben. Damit sie die Wertigkeit und Würde wiedererlangen, die sie verdienen. Dafür geben wir unsere ganze Kraft.

Auf die Politik Einfluss zu nehmen, sehe ich nur mit begrenzten Erfolg und es ist auch nicht unsere Aufgabe, den Politikern zu sagen, was sie tun sollen. Es steht schließlich im Grundgesetz geschrieben: „Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist



Setzt sich seit über 15 Jahre für bedürftige alte Menschen ein: Lydia Staltner, die Gründerin von LichtBlick e.V.

Verpflichtung aller staatlicher Gewalt.“

aktuell: Auf der SENIORita, der „Messe für die besten Jahre im Leben“, die am 23. und 24. Februar in den Deggendorfer Stadthallen stattfindet, ist LichtBlick mit einem Stand vertreten. Was - welche Botschaft, Inhalte - möchten Sie transportieren? Werden Sie selbst vor Ort sein?

Die Präsenz auf der Messe SENIORita ist eine wichtige Plattform für uns. LichtBlick hat dort die Möglichkeit, seine Vereinsarbeit vorzustellen, potentielle Sponsoren zu gewinnen, aber auch Menschen zu erreichen, die uns noch nicht kennen und unsere Unterstützung dringend benötigen.

Die Fragen stellte Andrea Weidemann

Mit dem BEROLINA zur SENIORita

Doppeldeckerbus fährt gratis



Foto: Auwärter

Deggendorf. Zur SENIORita geht es rund ... mit dem BEROLINA alle Stund'...

Ja, er kommt wieder: BEROLINA, der liebenswerte Doppeldecker, der 2014 bei der Landesgartenschau in Deggendorf so viele Fans gewonnen hat, geht auch am SENIORita-Wochenende auf Tour! Am 23. und 24. Februar befördert er alle Messegäste, die am Deggendorfer Hauptbahnhof ankommen, kostenlos zu den Stadthallen.

„Wir freuen uns sehr, dass

Unternehmer Konrad Auwärter aus Pilsting seinen Doppeldecker BEROLINA zur Verfügung stellt“, sagt Messeveranstalterin Gabi Menacher. Von den Stadthalle aus gehe es über den Stadtplatz wieder zum Bahnhof. So könnten auch Besucherinnen und Besucher aus Deggendorf eine kleine Rundfahrt genießen.

Der BEROLINA fährt im Stundentakt (zwischen 10.30 und 16.30 Uhr) am Bahnhof ab.



Die Mitarbeiter von LichtBlick haben immer ein offenes Ohr für die Nöte und Bedürfnisse von Senioren. Auch in Deggendorf hat die Seniorenhilfe seit kurzem ein Büro. Und bei der SENIORita ist LichtBlick mit einem eigenen Stand vertreten. Fotos: LichtBlick Seniorenhilfe

Rundum sicher: Das Risiko-Management-Konzept für Landwirte

Sie ackern für Ihre Ernte, wir ackern für die Sicherheit unserer Kunden – und das seit über 220 Jahren. Profitieren auch Sie von unserer Erfahrung. Kommen Sie zu uns – wir beraten Sie gern!

Hauptvertretungen PETERMANN & SEMANK
Westlicher Stadtgraben 13 A · 94469 Deggendorf
Telefon: 0991 3209266 und 0991 38304350
info.petermann@mecklenburgische.com
info.semank@mecklenburgische.com

Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE